

Liebe Freundinnen und Freunde des Fairen Handels in Dülmen,

wenn Sie diese Zeilen lesen, ist das Jahr 2022 angebrochen. Ein Jahr, in dem die nächste Pandemie-Welle vor der Tür steht, in dem es aber auch die begründete Hoffnung gibt, dass sich die Pandemie in etwas verwandelt, was wir schon kennen und womit wir umgehen können: in so etwas wie z. B. in eine Grippewelle, gegen die man sich schützen und die man „hinkriegen“ kann.

Lassen Sie uns einen kurzen Blick zurück in das vergangene Jahr werfen: dank Ihrer Treue, dank Ihrer Einkäufe hat es der EineWeltLaden wieder geschafft, gut durch diese schwere Zeit zu kommen. Das freut uns für Sie und für uns. Das freut uns aber besonders für unsere Produzenten in der südlichen Hemisphäre, die *existentiell* darauf angewiesen sind, ihre Produkte an den reichen Norden - also an uns - zu angemessenen Preisen zu verkaufen. An zwei Beispielen sei dies verdeutlicht: Dank Ihrer Bestellungen konnten wir im Dezember insgesamt **770 kg Orangen von der Kooperative SOS Rosarno** in Kalabrien verkaufen. Das war mehr als im letzten Jahr. Den Rückmeldungen zufolge haben die Orangen sehr gut geschmeckt. Ende Februar gibt es eine dritte Orangen-Aktion. Dann hoffen wir, die 1.000 kg-Marke für diesen Winter zu knacken. Näheres dazu im Februar-Newsletter. Ein zweites Beispiel: Wir haben *mehr* von unseren **Weihnachtstüten** verkauft als je zuvor. Statt 120 im letzten Jahr waren es diesmal 160 Tüten. Unser Dank geht vor allem wieder an die *Bürgerstiftung Dülmen*, die diese Tüten größtenteils bezahlt und an die caritativen Organisationen in Dülmen weiter gegeben hat.



Unser Dank gilt auch Apotheker *Dr. Graute*, von dem wir kurz vor Jahresende eine **Spende von 1.400 €** bekommen haben – auch diese Spende war größer als im letzten Jahr! Wie werden die Summe an Produzenten-Kooperativen weiter geben, die in besonderer Weise von der Pandemie und / oder von der Erderwärmung betroffen sind.

Für das angefangene Jahr 2022 hoffen und vertrauen wir wieder auf Sie, unsere Kunden und Ihre Einkäufe im EineWeltLaden. Trotz allen „gut-durch-die-Pandemie-Kommens“ gibt es beim Fairen Handel immer noch sehr viel Luft nach oben.



Wir haben auch im Januar einige interessante Neuigkeiten im Sortiment. Da wären zuallererst unsere **Alpaka-Wollwaren von Arte Indio aus Peru** zu nennen. Der Winter kommt noch, und so haben wir schicke Mützen eingekauft, dazu noch Schals, Stulpen, Handschuhe, Stirnbänder und eine wunderschöne Stola. Alle diese Artikel aus Alpaka-Wolle sind weicher, glänzender und geschmeidiger als solche aus Schafwolle. Das seidige, außerordentlich feine, aber trotzdem sehr widerstandsfähige elastische Haarvlies macht Alpaka-Wolle zu einem edlen und trotzdem sehr wetterfestem Material. Damit Ihnen der Einkauf von Alpaka-Produkten leichter fällt, gibt es im Januar auf alle diese Artikel 10% Nachlass. Der Winter kann dann kommen!



Hergestellt wurden diese wunderschönen Sachen von der Kooperative „Alpaqueros y Artesanos Alto Andina“ in Puno/Peru. Diese Kooperative ist eine reine Frauen-Kooperative. Sie besteht ausschließlich aus Alpaka-Halterinnen, welche bisher lediglich die Rohprodukte ihrer Alpakas verkauften. Auf Grund verschiedener Bildungsmaßnahmen in Zusammenarbeit mit der Kooperative „Irpa“ aus Puno (einem langjährigen Partner von Arte Indio) jedoch



ist es der Apaqueras-Kooperative nun auch möglich, qualitativ hochwertige Produkte aus den Fasern herzustellen, was einen sehr viel größeren Erlös bringt, als nur Rohprodukte zu verkaufen. Ein schönes Beispiel, die *gesamte* Wertschöpfung im Ursprungsland zu belassen.



Ein weiterer, sehr interessanter Artikel, der neu in unserem Sortiment ist, ist das „**10 Bäume-Armband**“. Das Motiv des Armbands besteht aus einem „Lebensbaum“ aus recyceltem Messing, das dazu gehörige Armband aus gewachster Bio-Baumwolle. Es ist größenverstellbar, fair in Indien hergestellt (zertifiziert) und wird von Werkstätten versandt, in denen Menschen mit Behinderung arbeiten. Das sind schon einmal eine ganze Menge positiver Attribute. Alleinstellungsmerkmal dieses Armbands ist jedoch, dass für jedes verkaufte Armband in Zusammenarbeit mit *Eden Reforestation Projects* insgesamt 10 Bäume in Madagaskar, Kenia, Mozambique, Haiti, Nepal und Indonesien gepflanzt werden. Die Pflanzungen werden von lokal geschulten Dorfbewohner durchgeführt, die alle neu entstandenen

Wälder auch pflegen und schützen. Durch die neuen Wälder können auch Tiere in ihre Lebensräume zurückkehren. Und wie Sie sicherlich wissen, ist Wiederaufforstung eine der Schlüssel-Aktivitäten bei der Absorption des CO₂-Gehalts unserer schützenden Gashülle. Das 10 Bäume-Armband kostet 14,90 €. So preiswert haben Sie noch nie 10 Bäumen in ihr Pflanzloch geholfen!



Am Ende dieses Newsletters und am Anfang des Neuen Jahres möchten wir Ihnen alles Gute wünschen. Möge das neue Jahr eines werden mit weniger Zumutungen, weniger Ängsten und weniger Vorsichtsmaßnahmen, dafür mit mehr unmittelbarer Lebendigkeit. Vor allem aber:

Bleiben Sie gesund, bleiben Sie fair!

Ihr EineWeltLaden-Team